

EINFÜHRUNG ZU

Pr **NIVESTYM**[®]
(Filgrastim-Injektion)



© 2012 Pfizer Inc. Alle Rechte vorbehalten. Nivestym ist eine eingetragene Marke von Pfizer Inc. in den USA und anderen Ländern. Filgrastim ist eine eingetragene Marke von Amgen Inc. in den USA und anderen Ländern.

Einstieg in die Behandlung mit NIVESTYM

Der Beginn einer neuen Behandlung kann schwierig sein. Diese Broschüre soll Ihre Fragen beantworten und Ihnen dabei helfen, Ihre Behandlung optimal zu nutzen.

Hier erhalten Sie grundlegende Informationen über NIVESTYM. Lesen Sie die Broschüre sorgfältig und halten Sie sie griffbereit, um bei Fragen zu Ihrer Behandlung oder nachschlagen zu können. Außerdem ist es wichtig, dass Sie mit dem Behandlungsteam ehrlich besprechen, wie es Ihnen mit der Behandlung geht. Wenden Sie sich an das Behandlungsteam, wenn Sie Bedenken oder Fragen zu Ihrem Behandlungsplan haben.

Wofür wird NIVESTYM verwendet?

NIVESTYM wird zur Behandlung von Neutropenie verwendet. Bei dieser Erkrankung produziert der Körper zu wenige weiße Blutkörperchen eines bestimmten Typs, der sogenannten *Neutrophilen* (gesprochen „Neu-tro-fi-le“, auch als „neutrophile Granulozyten“ bezeichnet). Diese sind wichtig für die Bekämpfung von Infektionen.

Neutropenie kann eine schon lange andauernde Erkrankung sein, bei der der Körper nicht genügend Neutrophile produziert, oder von Medikamenten verursacht werden, die der Behandlung einer Krebserkrankung dienen.

Wie wirkt NIVESTYM?

NIVESTYM ist keine Chemotherapie, kann aber manchmal zusammen mit einer Chemotherapie gegeben werden. Es ist die vom Menschen hergestellte Form des Proteins G-CSF (Granulozyten-Kolonie-stimulierender Faktor), das natürlich vom Körper produziert wird. Es wird künstlich aus einem Typ von *E. coli*-Bakterien gewonnen und hilft dem Körper, mehr Neutrophile zu produzieren, einen Typ weißer Blutkörperchen, der für die Bekämpfung von Infektionen wichtig ist.



Um sicherzugehen, dass NIVESTYM tatsächlich wirkt, wird Ihr Arzt oder Ihre Ärztin regelmäßige Blutuntersuchungen anordnen, um die Anzahl Ihrer Neutrophilen zu ermitteln. Es ist wichtig, diese Untersuchungen entsprechend den ärztlichen Anweisungen durchführen zu lassen.

In welcher Form steht NIVESTYM zur Verfügung?

Fertigspritzen (600 mcg/ml):



- 300 mcg/0,5 ml in einer graduierten, vorgefüllten Einwegspritze mit BD Ultrasafe Plus™ passivem Nadelschutz
- 480 mcg/0,8 ml in einer graduierten, vorgefüllten Einwegspritze mit BD Ultrasafe Plus™ passivem Nadelschutz

Der Kolbenstopfen der Spritze und die Nadelkappe sind nicht mit natürlichem Gummilatex gefertigt

Fläschchen (300 mcg/ml):



- 300 mcg/1 ml in einem Einwegfläschchen
- 480 mcg/1,6 ml in einem Einwegfläschchen

Der Verschluss des Fläschchens ist nicht aus natürlichem Gummilatex hergestellt

Wie erhalte ich NIVESTYM?



NIVESTYM ist für die subkutane Injektion oder die intravenöse Gabe vorgesehen und sollte nicht über einen anderen Verabreichungsweg gegeben werden. Die Entscheidung, ob Sie selbst oder eine Betreuungsperson die subkutanen Injektionen zu Hause vornehmen können, wird von Ihrem Gesundheitsdienstleister getroffen.

Wenn NIVESTYM zu Hause verabreicht wird, finden Sie auf den Seiten 10-16 eine detaillierte Gebrauchsanweisung für die Vorbereitung und Injektion einer Dosis NIVESTYM.



Es sollte keine NIVESTYM-Dosis unter 0,3 ml (180 mcg) aus einer NIVESTYM-Fertigspritze injiziert werden. Eine Dosis unter 0,3 ml kann mit der NIVESTYM-Fertigspritze nicht präzise gemessen werden.



Ihr Gesundheitsdienstleister sagt Ihnen, welche Menge NIVESTYM Sie wann injizieren sollten. Eine Änderung der NIVESTYM-Dosis bzw. ein Absetzen von NIVESTYM darf nur auf Anweisung des Gesundheitsdienstleisters stattfinden.



Wenn Sie NIVESTYM und gleichzeitig eine Chemotherapie erhalten, sollte Ihre NIVESTYM-Dosis mindestens 24 Stunden vor oder 24 Stunden nach der Chemotherapie-Dosis erhöht werden.



Sollten Sie einmal eine NIVESTYM-Dosis vergessen, fragen Sie Ihren Gesundheitsdienstleister so rasch wie möglich, wann Sie die nächste Dosis injizieren sollten.



Wenn Sie denken, dass Sie zu viel NIVESTYM erhalten haben, kontaktieren Sie umgehend Ihren medizinischen Betreuer, die Notaufnahme des Krankenhauses oder den regionalen Giftnotruf. Dies ist wichtig, selbst wenn Sie keine Symptome bemerken.

Wie verabreiche ich mir NIVESTYM selbst?

Ihr Gesundheitsdienstleister sollte Ihnen und Ihrer Betreuungsperson zeigen, wie Sie NIVESTYM vorbereiten und injizieren, bevor Sie dies selbst tun.

Eine detaillierte Gebrauchsanweisung für die Vorbereitung und Injektion einer Dosis NIVESTYM finden Sie auf den Seiten 10-16.

Wichtige Sicherheitsinformationen

Was sollte ich vor der Verabreichung von NIVESTYM wissen?

Verwenden Sie NIVESTYM nicht, wenn Sie auf Filgrastim, auf andere Inhaltsstoffe des Produkts oder auf andere Medikamente, die mithilfe von *E. coli*-Bakterien hergestellt werden, allergisch (überempfindlich) reagieren. Fragen Sie Ihren Arzt oder Ihre Ärztin, wenn Sie nicht sicher sind.

Informieren Sie Ihren Gesundheitsdienstleister vor der Anwendung von NIVESTYM über alle Erkrankungen und gesundheitlichen Gegebenheiten, darunter Folgendes:

- Sie haben Schmerzen im linken Bauchbereich oder an der Spitze des Schulterblatts.
- Sie haben Osteoporose (Kalziumabbau in den Knochen, was diese schwächt und brüchig macht).
- Sie leiden unter einer anderen Erkrankung, insbesondere unter Infektionen.
- Sie haben Husten, Fieber und Atembeschwerden.
- Sie haben eine Sichelzellanlage oder Sichelzellenanämie (eine erbliche Blutkrankheit, die sich auf die roten Blutkörperchen auswirkt). Bei Patienten mit Sichelzellanlage oder Sichelzellenanämie werden schwere Sichelzellkrisen mit der Anwendung von NIVESTYM in Verbindung gebracht, die in manchen Fällen zum Tod führten.
- Sie nehmen andere (auch nicht verschreibungspflichtige) Medikamente ein oder haben diese kürzlich eingenommen.
- Sie sind schwanger oder planen, schwanger zu werden. Es ist nicht bekannt, ob NIVESTYM Ihr ungeborenes Baby schädigt.
- Sie stillen oder planen, zu stillen. Wenn Sie NIVESTYM während der Schwangerschaft erhalten, könnten kleine Mengen in das Blut Ihres Babys gelangen. Es ist nicht bekannt, ob NIVESTYM in die Muttermilch übergeht.

Informieren Sie Ihren Gesundheitsdienstleister über alle Medikamente, Vitamine, Nahrungsergänzungsmittel und alternativen Medikamente, die Sie nehmen.

Wichtige Sicherheitsinformationen

Welche möglichen Nebenwirkungen von NIVESTYM sind bekannt?

NIVESTYM kann Nebenwirkungen haben, darunter:

- **Milzriss.** Während der Behandlung mit NIVESTYM kann die Milz sich vergrößern und reißen. Ein Milzriss kann zum Tode führen. Die Milz befindet sich im linken oberen Bereich des Bauches. Kontaktieren Sie sofort Ihren Arzt oder Ihre Ärztin, wenn Sie im linken Oberbauch oder um die linke Schulterblattspitze Schmerzen haben. Diese Schmerzen könnten bedeuten, dass Ihre Milz vergrößert oder gerissen ist.
- **Schwere allergische Reaktionen.** NIVESTYM kann schwere allergische Reaktionen hervorrufen. Diese Reaktionen können einen Ausschlag am gesamten Körper, Kurzatmigkeit, Keuchen, Schwindel, Schwellungen um Mund und Augen, Herzrasen und Schweißausbrüche verursachen. Wenn eines dieser Symptome auftritt, beenden Sie die Anwendung von NIVESTYM und rufen Sie sofort Ihren Arzt oder Ihre Ärztin an oder suchen Sie medizinische Nothilfe. Wenn Sie oder Ihr Kind während der Injektion von NIVESTYM allergisch reagieren, ist die Injektion sofort anzuhalten.
- **Ein schweres Lungenproblem namens akutes Lungenversagen (ARDS).** Rufen Sie sofort Ihren Gesundheitsdienstleister an oder suchen Sie medizinische Nothilfe, wenn Sie Kurzatmigkeit, Atembeschwerden oder eine sehr schnelle Atmung verspüren.
- **Sichelzellkrise.** Rufen Sie sofort Ihren Arzt oder Ihre Ärztin an oder suchen Sie medizinische Nothilfe, wenn Sie starke Schmerzen in Knochen, Brust, Bauch oder Gelenken haben.
- **Nierenschädigung (Glomerulonephritis).** Rufen Sie sofort Ihren Gesundheitsdienstleister an, wenn Ihr Gesicht oder Ihre Knöchel aufgedunsen sind, sich Blut im Urin befindet, der Urin einen bräunlichen Farbton hat oder Sie feststellen, dass Sie seltener als gewöhnlich Harndrang verspüren.

Die am häufigsten auftretende Nebenwirkung sind Knochen-, Gelenk- und/oder Muskelschmerzen. Diese Schmerzen lassen sich gewöhnlich durch Einnahme eines nicht auf Acetylsalicylsäure basierenden Schmerzmittels (also kein Aspirin) wie etwa Paracetamol lindern.

Andere häufige Nebenwirkungen können sein: Erschöpfung, Kopfschmerz, Appetitlosigkeit, Durchfall, Husten, Halsschmerz, erhöhte Leberenzym-Werte und Verringerung der Anzahl von Blutplättchen (an der Blutgerinnung beteiligte Zellen), wodurch das Risiko für Blutungen oder Blutergüsse steigt.

Manche Menschen bemerken einen Knoten, eine Rötung, eine Schwellung, einen Bluterguss oder ein Jucken an der Injektionsstelle. Dies kann eine allergische Reaktion auf einen der Inhaltsstoffe von NIVESTYM oder eine lokale Reaktion sein. Wenden Sie sich sofort an Ihren Arzt oder Ihre Ärztin, wenn Sie Anzeichen einer lokalen Reaktion beobachten. **Wenn zu irgendeinem Zeitpunkt eine schwere allergische Reaktion auftritt, rufen Sie sofort einen Gesundheitsdienstleister oder den Notdienst an (zum Beispiel die Notrufnummer 112).**

Sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin, wenn ungewöhnliche Blutungen oder Blutergüsse auftreten, wenn Sie NIVESTYM nach einer Chemotherapie erhalten, da dies auf eine Verringerung der Plättchenzahl und damit auf eine verminderte Gerinnungsfähigkeit des Blutes hindeuten könnte.

Diese Auflistung umfasst nicht alle möglichen Nebenwirkungen von NIVESTYM. Eine ärztliche Beratung zu Nebenwirkungen erhalten Sie von Ihrem Gesundheitsdienstleister.



Wie kann ich mein Infektionsrisiko senken?

Neutropenie ist eine Erkrankung, die mit einem erhöhten Infektionsrisiko einhergeht. Daher sollten Sie während der Anwendung von NIVESTYM mit folgenden Maßnahmen versuchen, Infektionen zu vermeiden:

1. Gute Körperhygiene



- **Waschen Sie häufig die Hände**, besonders vor dem Essen und nach dem Gang zur Toilette
- **Führen Sie Handdesinfektionsmittel mit** (eine kleine Flasche), um die Hände zu desinfizieren
- **Duschen Sie täglich warm** (nicht heiß – um die Haut nicht auszutrocknen)
- **Verwenden Sie eine weiche Zahnbürste**, um das Zahnfleisch beim Zähneputzen nicht zu reizen

2. Schutz der Haut

- **Verwenden Sie Feuchtigkeitslotionen**, wenn Ihre Haut trocken oder rissig ist
- **Tragen Sie Gummihandschuhe** beim Geschirrspülen, Putzen oder Gärtnern
- **Drücken Sie Pickel nicht aus und kratzen Sie nicht daran**
- **Verwenden Sie einen elektrischen Rasierer** anstelle eines Nassrasierers, um Schnitte zu vermeiden
- **Passen Sie auf, sich nicht zu verbrennen**, wenn Sie bügeln oder kochen
- **Reinigen Sie Schnitte und Kratzer sofort** mit Seife und warmem Wasser

3. Fördern des allgemeinen Gesundheitszustands



- **Sorgen Sie für ausreichend Schlaf**
- **Ernähren Sie sich ausgewogen**
- **Trinken Sie genügend Flüssigkeit**
- **Treiben Sie Sport** so oft wie möglich
- **Halten Sie sich von Menschen fern, die eine Erkältung**, eine Grippe oder eine Infektionskrankheit haben
- **Meiden Sie größere Menschenansammlungen** wie beispielsweise in Einkaufszentren oder öffentlichen Verkehrsmitteln
- **Meiden Sie ungekochte Eier, rohes oder nicht durchgegartes Fleisch, Geflügel, Fisch und Meeresfrüchte**
- **Entfernen Sie Pflanzen aus dem Wohnbereich** – lebende Pflanzen können eine Keimquelle sein
- **Vermeiden Sie, Katzent Toiletten** oder Vogelkäfige zu reinigen

Infektionen erkennen und melden

Denken Sie daran, Ihrem Arzt bzw. Ihrer Ärztin oder dem Behandlungsteam alle Symptome einer Infektion zu melden.

Die häufigsten Anzeichen und Symptome einer Infektion sind unter anderem:

- Fieber und Schüttelfrost
- Ausschlag, Schwellung und Rötung
- Wunde Stellen oder rote oder weiße Flecken im Mund
- Halsschmerzen
- Starker Husten oder Kurzatmigkeit
- Schmerz oder Brennen beim Harnlassen oder übelriechender Urin
- Durchfall
- Nässen, Eiter, Rötung, Schwellung oder Schmerz an einem Schnitt oder einer Wunde

Nehmen Sie Fiebermedikamente erst nach Rücksprache mit Ihrem Behandlungsteam ein.

Nützliche Ressourcen im Internet

www.cancer.ca (Canadian Cancer Society)

www.cancer.org (American Cancer Society)

www.standuptocancer.ca

Gebruuchsanweisung

Für graduierte, vorgefüllte Einwegspritzen

1) Allgemeine Vorbereitungen

- Wählen Sie eine saubere, gut beleuchtete, ebene Arbeitsoberfläche.
- Legen Sie das nötige Material bereit:
 - 1 neue NIVESTYM-Fertigspritze (in der Packung enthalten)
 - 1 Heftpflaster (nicht enthalten)
 - 1 Alkoholtupfer (nicht enthalten)
 - 1 Wattebausch oder Stück Gaze (nicht enthalten)
 - Ein stichfester Entsorgungsbehälter (nicht enthalten)
- Waschen Sie die Hände mit Wasser und Seife.

2) Vorbereitung der Fertigspritze

- Nehmen Sie die Schachtel mit NIVESTYM aus dem Kühlschrank und lassen Sie sie mindestens 30 Minuten auf der Arbeitsoberfläche liegen.
 - **Schütteln Sie die Fertigspritze nicht und lassen Sie sie nicht in direktem Sonnenlicht liegen.**
- Entnehmen Sie die Fertigspritze aus der Packung und kontrollieren Sie Folgendes:
 - Der Nadelschutz bedeckt den Spritzenkörper.
 - Das Verfallsdatum auf der NIVESTYM-Fertigspritze
 - Das Medikament und die Fertigspritze, um sich zu vergewissern, dass die Flüssigkeit klar und farblos ist

3) Auswahl und Reinigung der Injektionsstelle

- Wählen Sie eine Injektionsstelle:
 - Vorderseite der Oberschenkel
 - Bauchbereich mit Ausnahme der Fläche **5 Zentimeter** rund um den Nabel
 - Außenseite der Oberarme, nur wenn eine Betreuungsperson die Injektion verabreicht
 - Obere Außenseite des Gesäßes, nur wenn eine Betreuungsperson die Injektion verabreicht
- Wählen Sie für jede NIVESTYM-Injektion eine andere Stelle.
- **Injizieren Sie nicht** an Stellen, an denen die Haut wund, gerötet oder hart ist oder sich ein Bluterguss befindet. Vermeiden Sie eine Injektion in Bereichen mit Narben oder Dehnungsstreifen.
- Reinigen Sie die ausgewählte Injektionsstelle mit einem Alkoholtupfer. Lassen Sie sie trocknen.
- Berühren Sie die Injektionsstelle vor der Injektion nicht mehr.

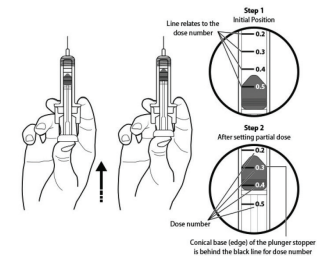
Verwenden Sie die NIVESTYM-Fertigspritze nicht, wenn:

- das Medikament trübe oder verfärbt ist oder Flocken oder Teilchen enthält
- ein Teil der Fertigspritze gesprungen oder gebrochen wirkt
- die Fertigspritze fallengelassen wurde
- die Nadelkappe fehlt oder nicht sicher befestigt ist
- das auf dem Etikett aufgedruckte Verfallsdatum abgelaufen ist

Eine detaillierte Gebrauchsanweisung für die Vorbereitung und Injektion einer Dosis NIVESTYM finden Sie auf den Seiten 49–68 der Verbraucherinformationsbroschüre.

4) Injizieren der NIVESTYM-Dosis

- Halten Sie die Fertigspritze am Nadelschutz, wobei die Nadelkappe nach oben weist. Ziehen Sie die Nadelkappe vorsichtig gerade und in einer Richtung weg von Ihrem Körper ab. Werfen Sie die Nadelkappe weg.
 - Falls Ihnen eine Teildosis verschrieben wurde, halten Sie die Spritze mit der Nadel nach oben und tippen Sie sie vorsichtig an, bis die Luft nach oben steigt. Drücken Sie dann langsam den Spritzenkolben, um die überschüssige Menge Luft und Medikament auszustoßen, bis das Ende der konischen Basis (Rand) des Kolbenstopfens an der Spritzenmarkierung ausgerichtet ist, die die verschriebene Dosis angibt.
 - Achten Sie sorgfältig darauf, den Nadelschutz nicht vor der Anwendung zu aktivieren.



Beispiel einer Dosis von 0,3 ml. Ihre Dosis kann von dem hier gezeigten Beispiel abweichen.

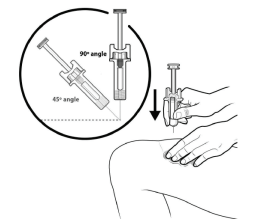
Verwenden Sie eine NIVESTYM-Fertigspritze nicht, wenn er bereits aktiviert wurde.

- ✗ • Setzen Sie die Nadelkappe nicht wieder auf.

- Greifen Sie mit einer Hand vorsichtig eine Hautfalte an der Injektionsstelle. Halten Sie sie gedrückt.



- Halten Sie die Fertigspritze mit der anderen Hand wie einen Bleistift. Führen Sie die Nadel mit einer raschen „pfeilähnlichen“ Bewegung in einem 45- bis 90-Grad-Winkel in die Haut ein.

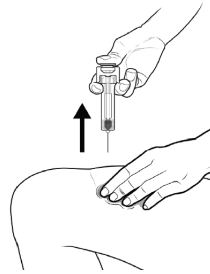


Gebrauchsanweisung

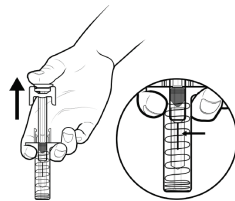
- Drücken Sie den Spritzenkolben langsam und gleichmäßig so weit wie möglich nach unten. Halten Sie den Spritzenkolben ganz nach unten gedrückt, während Sie die Spritze 5 Sekunden lang an Ort und Stelle halten.



- Halten Sie den Spritzenkolben ganz nach unten gedrückt, während Sie die Nadel vorsichtig gerade aus der Haut ziehen.



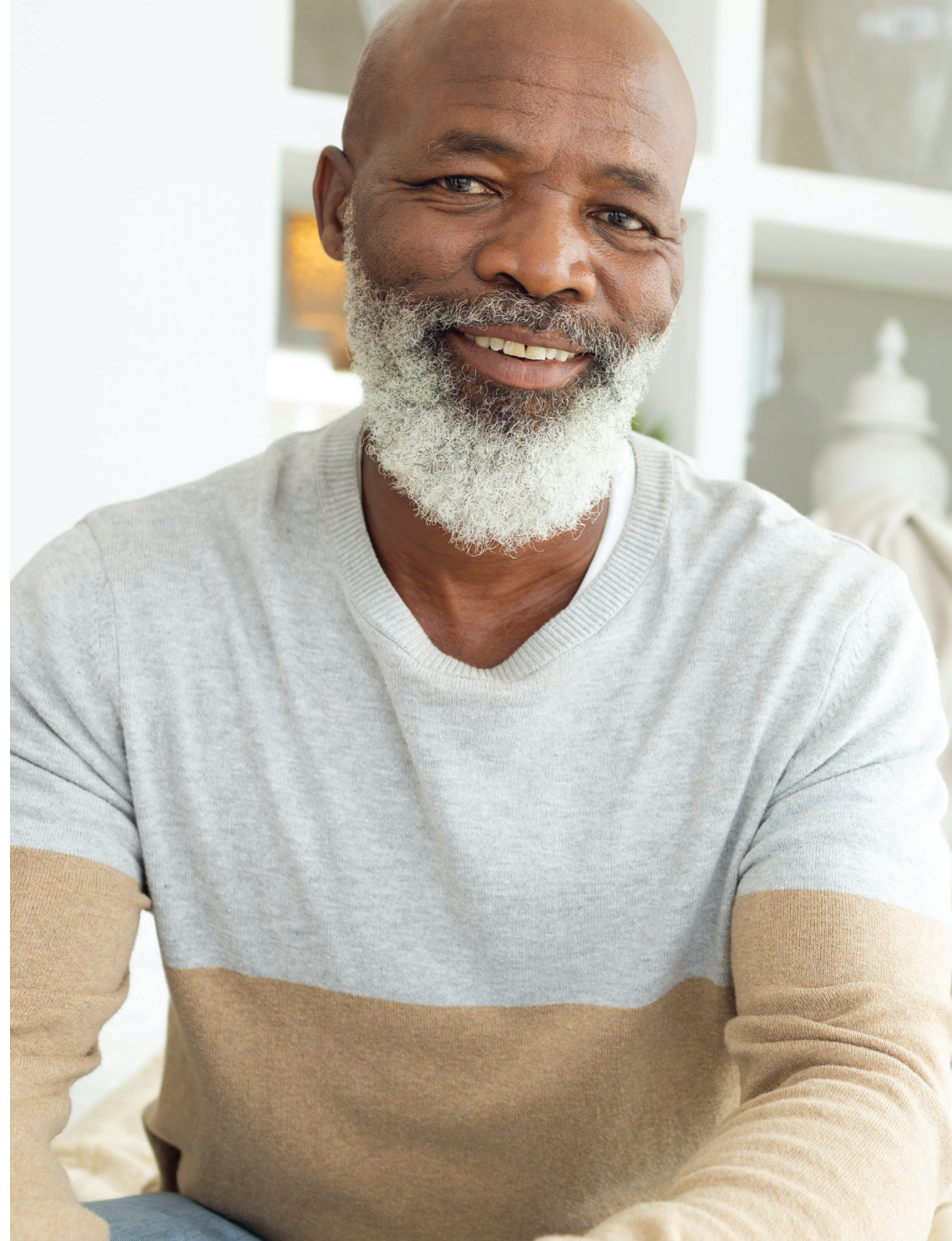
- Wenn Sie den Kolben loslassen, gleitet der Nadelschutz automatisch über die Nadel, bis diese vollständig abgedeckt ist und der Nadelschutz einrastet. **Setzen Sie die Nadelkappe nicht wieder auf.**



5) Abschluss

- Möglicherweise ist ein wenig Blut an der Injektionsstelle zu sehen. Sie können mit einem Wattebausch oder einem Stück Gaze auf die Injektionsstelle drücken und dort 10 Sekunden halten.
- ✗ **• Reiben Sie die Injektionsstelle nicht.** Bei Bedarf können Sie die Injektionsstelle mit einem kleinen Pflaster abdecken.
- Werfen Sie die Spritze weg (entsorgen Sie sie).
 - Werfen Sie die gebrauchte Fertigspritze direkt nach der Anwendung in einen stichfesten Entsorgungsbehälter. **Werfen (entsorgen) Sie Spritzen nicht** in den Hausmüll.
 - **Bewahren Sie den stichfesten Entsorgungsbehälter stets außerhalb der Reichweite von Kindern auf.**

Eine detaillierte Gebrauchsanweisung für die Entsorgung der Fertigspritze finden Sie auf den Seiten 49–68 der Verbraucherinformationsbroschüre.



Gebruuchsanweisung

Für Einwegfläschchen

1) Allgemeine Vorbereitungen

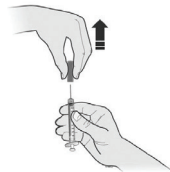
- Wählen Sie eine saubere, gut beleuchtete, ebene Arbeitsoberfläche.
- Legen Sie das nötige Material bereit:
 - 1 neues NIVESTYM-Einwegfläschchen (in der Packung enthalten)
 - 1 Einwegspritze mit Nadel (nicht enthalten)
 - Verwenden Sie nur die von Ihrem Gesundheitsdienstleister verschriebenen Einwegspritzen und Nadeln
 - 1 Heftpflaster (nicht enthalten)
 - 2 Alkoholtupfer (nicht enthalten)
 - 1 Wattebausch oder Stück Gaze (nicht enthalten)
 - Ein stichfester Entsorgungsbehälter (nicht enthalten)
- Waschen Sie die Hände mit Wasser und Seife.

2) Vorbereitung des Fläschchens

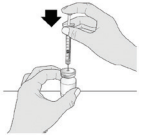
- Nehmen Sie die Schachtel mit NIVESTYM aus dem Kühlschrank und lassen Sie sie mindestens 30 Minuten auf der Arbeitsoberfläche liegen.
- X** ◦ **Versuchen Sie nicht**, das Fläschchen mithilfe einer Wärmequelle wie etwa heißem Wasser oder einer Mikrowelle zu erwärmen.
- X** ◦ **Schütteln Sie das Fläschchen nicht und setzen Sie es keiner direkten Sonneneinstrahlung aus.**
- X** ◦ **Schütteln Sie das Fläschchen nicht.**
- Entnehmen Sie das Fläschchen aus der Schachtel und **vergewissern Sie sich, dass die Flüssigkeit im Fläschchen klar und farblos ist.**
 - **Verwenden Sie das Fläschchen nicht**, wenn:
 - Das Medikament trübe oder verfärbt ist oder Flocken oder Teilchen enthält.
 - Das auf dem Etikett aufgedruckte Verfallsdatum abgelaufen ist.

3) Aufziehen der Spritze

- Nehmen Sie die Kappe vom Fläschchen und reinigen Sie den Gummistopfen mit einem Alkoholtupfer.
 - Lassen Sie das Fläschchen auf der ebenen Arbeitsoberfläche. Halten Sie die Spritze am Spritzenkörper, wobei die Nadel nach oben weist. Ziehen Sie die Nadelkappe vorsichtig gerade und in einer Richtung weg von Ihrem Körper ab.
Werfen Sie die Nadelkappe in den stichfesten Entsorgungsbehälter.
- X** • Setzen Sie die Nadelkappe nicht wieder auf.



- Ziehen Sie den Kolben zurück und ziehen Sie dieselbe Menge Luft (ml) in die Spritze wie die Dosis NIVESTYM, die Ihr Gesundheitsdienstleister verschrieben hat.
- Stechen Sie mit der Nadel gerade nach unten durch den Gummistopfen des Fläschchens.
 - Stechen Sie die Nadel nicht mehrmals durch den Gummistopfen.
- Drücken Sie den Kolben nach unten und injizieren Sie die gesamte Luft aus der Spritze in das Fläschchen NIVESTYM.



- Belassen Sie die Nadel im Fläschchen und drehen Sie das Fläschchen um. Vergewissern Sie sich, dass die NIVESTYM Flüssigkeit die Nadelspitze bedeckt.



- Halten Sie das Fläschchen weiter kopfüber und ziehen Sie den Kolben langsam zurück, um den Spritzenkörper bis zu der korrekten Markierung der Medikamentenmenge (ml), die der von Ihrem Gesundheitsdienstleister verschriebenen Dosis entspricht, mit NIVESTYM zu füllen.

- Belassen Sie die Nadel im Fläschchen und kontrollieren Sie die Spritze auf Luftblasen. Falls Luftblasen vorhanden sind, tippen Sie vorsichtig mit dem Finger an den Spritzenkörper, bis die Blasen nach oben steigen. Drücken Sie den Kolben langsam nach oben, um die Luftblasen aus der Spritze auszustoßen.
- Lassen Sie die Spitze der Nadel in der Flüssigkeit und ziehen Sie den Kolben erneut bis zu der Zahl am Spritzenkörper zurück, die Ihrer Dosis entspricht. Kontrollieren Sie erneut auf Luftblasen. Falls immer noch Bläschen vorhanden sind, wiederholen Sie die obigen Schritte, um sie zu entfernen.
- Überprüfen Sie erneut, ob die Spritze die richtige Dosis enthält. Entfernen Sie nicht die Nadel aus dem Fläschchen. Legen Sie das Fläschchen auf der Seite liegend ab, wobei die Nadel sich immer noch im Fläschchen befindet.



4) Auswahl und Reinigung der Injektionsstelle

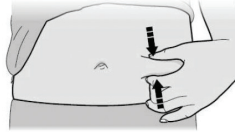
- Wählen Sie eine Injektionsstelle:
 - Vorderseite der Oberschenkel
 - Bauchbereich mit Ausnahme der Fläche 5 Zentimeter rund um den Nabel
 - Außenseite der Oberarme, nur wenn eine Betreuungsperson die Injektion verabreicht
 - Obere Außenseite des Gesäßes, nur wenn eine Betreuungsperson die Injektion verabreicht
- Wählen Sie für jede NIVESTYM-Injektion eine andere Stelle.
- X** • Injizieren Sie nicht an Stellen, an denen die Haut wund, gerötet oder hart ist oder sich ein Bluterguss befindet. Vermeiden Sie eine Injektion in Bereichen mit Narben oder Dehnungstreifen.
- Reinigen Sie die ausgewählte Injektionsstelle mit einem Alkoholtupfer. Lassen Sie sie trocknen.
- X** • Berühren Sie die Injektionsstelle vor der Injektion nicht mehr.

Eine detaillierte Gebrauchsanweisung für die Vorbereitung und Injektion einer Dosis NIVESTYM finden Sie auf den Seiten 62–68 der Verbraucherinformationsbroschüre.

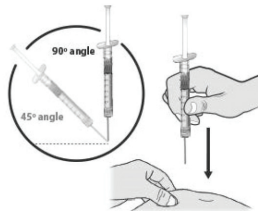
Gebruuchsanweisung

5) Ziehen Sie die vorbereitete Spritze mit der Nadel aus dem Fläschchen. Injizieren Sie Ihre Dosis NIVESTYM.

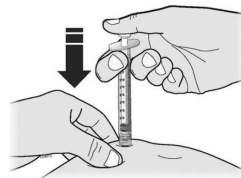
- Greifen Sie mit einer Hand vorsichtig eine Hautfalte an der Injektionsstelle. Halten Sie sie gedrückt.



- Halten Sie die Spritze mit der anderen Hand wie einen Bleistift. Führen Sie die Nadel mit einer raschen „pfeilähnlichen“ Bewegung in einem 45- bis 90-Grad-Winkel in die Haut ein.



- Drücken Sie den Spritzenkolben langsam und gleichmäßig so weit wie möglich nach unten.



- Ziehen Sie dann die Nadel vorsichtig in demselben 45- bis 90-Grad-Winkel, in dem sie eingeführt wurde, aus der Haut.

6) Abschluss

- Möglicherweise ist ein wenig Blut an der Injektionsstelle zu sehen. Sie können mit einem Wattebausch oder einem Stück Gaze auf die Injektionsstelle drücken und dort 10 Sekunden halten. Reiben Sie die Injektionsstelle nicht. Bei Bedarf können Sie die Injektionsstelle mit einem kleinen Pflaster abdecken.
- Entsorgen Sie die gebrauchte Nadel und Spritze sowie das Fläschchen (werfen Sie sie weg).
 - **Werfen (entsorgen)** Sie Nadeln, Spritzen und Fläschchen nicht in den Hausmüll.
 - **Falls Sie keinen stichfesten Entsorgungsbehälter haben, können Sie einen Haushaltsbehälter** aus robustem Kunststoff verwenden, der mit einem dicht sitzenden, stichfesten Deckel verschlossen ist, den die Nadel nicht durchdringen kann, der aufrecht und stabil steht, auslaufsicher und ordnungsgemäß gekennzeichnet ist, um vor gefährlichem Abfall im Behälter zu warnen.
 - **Wichtig: Bewahren Sie den stichfesten Entsorgungsbehälter stets außerhalb der Reichweite von Kindern auf.**

Eine detaillierte Gebrauchsanweisung für die Entsorgung von Nadel, Spritze und Fläschchen finden Sie auf den Seiten 49–68 der Verbraucherinformationsbroschüre.



Vorbereitungen für meinen nächsten Termin

Es ist wichtig, dass Sie Fragen stellen und Ihrem Behandlungsteam mitteilen, wenn Sie irgendwelche Bedenken bezüglich Ihrer Behandlung haben. Hier finden Sie Platz, alles aufzuschreiben, was Sie bei einem Ihrer nächsten Termine mit dem Team besprechen möchten.

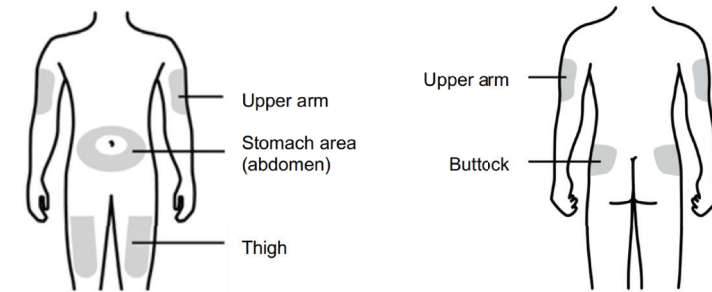
1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____
6. _____
7. _____
8. _____
9. _____
10. _____

Kontaktinformationen meines Behandlungsteams

[illegible]

Mein Injektionsverlauf

Falls Sie die Injektion selbst durchführen, finden Sie nachfolgend eine Darstellung der geeigneten Injektionsstellen am Körper. Der Injektionsverlauf hilft Ihnen, immer wieder eine andere Stelle zu wählen und den Überblick über Ihre Medikamentengabe zu behalten.

[illegible]



Pfizer Liaison

Patient Support Program

Ihre Verbindung zu Ressourcen, die Ihre Behandlung unterstützen und die Versorgung durch Ihr Behandlungsteam ergänzen

- Information zu und Bewertung von Kostenerstattung
- Koordination von Versicherungsleistungen
- Finanzielle Unterstützung*
- Behandlungsinformationen

Kontaktieren Sie uns für die Aufnahme in Pfizer Liaison telefonisch unter der Nummer 1-844-533-0150, per Fax unter der Nummer 1-844-533-1151 oder per E-Mail unter pfizerliaison@rxinfinity.ca.



Weitere Informationen erhalten Sie unter mypfizer.ca



* Finanzielle Unterstützung kann nicht garantiert werden.



NIVESTYM® ist eine Marke von Pfizer Limited. Unter Lizenz verwendet.
© 2022 Pfizer Canada ULC. Alle Rechte vorbehalten.

PP-NIV-CAN-0061-DE

